

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Präsenz- und Fernlehrgang sowie sonstige Veranstaltungen der Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, Bad Kreuznach, Stand: 01.12.2024

Leistungen Präsenzlehrgang: Ausbildungsorte und -dauer sowie ggf. Prüfung, Zertifizierung und Preis ergeben sich aus der jeweiligen Ankündigung. Der Lehrstoffplan wird jedem/jeder Teilnehmer/-in spätestens mit Ausbildungsbeginn ausgehändigt. In den Seminargebühren ist lehrgangsbegleitende Literatur enthalten. Prüfungsgebühren (soweit eine Prüfung erfolgt) werden im Allgemeinen separat erhoben, es sei denn, in der Ankündigung sind anderslautende Angaben enthalten. In den Lehrgangsgebühren nicht enthalten sind Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung. Bei der Vermittlung von Unterkünften sind wir Ihnen gerne behilflich. Teilnehmer/-innen erhalten eine Teilnahmebestätigung sowie ggf. Zertifikate gem. Ankündigung. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für eventuell eintretende Schadensfälle. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit von Dozenten/Dozentinnen, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung oder Schadenersatz. In diesem Falle erfolgt Gebührenrückerstattung. **Leistungen Fernlehrgang:** Die Regelstudienzeit dauert im Falle des Lehrganges "Hygienetechnik" 14 Monate und beginnt mit der ersten Übersendung der Unterrichtsmaterialien. Die Betreuung durch den Lehrgangsträger endet frühestens ein Jahr nach Ablauf der Regelstudienzeit. Monatlich (je nach Lernfortschritt auch früher) werden die für den jeweiligen Ausbildungsabschnitt relevanten Unterrichtsmaterialien zugesandt. Es handelt sich dabei um Lehrmaterial, Arbeits- und Aufgabenbögen, die bearbeitet werden müssen. Die bearbeiteten Aufgaben werden von Studienleitern/Studienleiterinnen durchgesehen, korrigiert und mit ergänzenden Erläuterungen versehen wieder zurückgeschickt. Außerdem stehen die Studienleiter/-innen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Nach Absolvieren des Lehrganges erhält der/die Absolvent/-in eine Teilnahmebescheinigung. Der Lehrstoffplan wird jedem/jeder Teilnehmer/-in mit Ausbildungsbeginn ausgehändigt. In den Seminargebühren ist ausbildungsbegleitende Literatur enthalten. Die Fachschule für Hygienetechnik übernimmt keine Haftung für eventuell eintretende Schadensfälle. Durch die Aufgabenkorrektur und die Lehrgangsbetreuung entstehen dem Auftraggeber keine gesonderten Kosten. **Gebühren Präsenzlehrgang:** Es gelten die jeweils mit der Lehrgangsankündigung genannten Preise (soweit MwSt. erhoben wird, ist dies in der Ankündigung ausgewiesen). Die Lehrgangsgebühr ist spätestens am 1. Tag der Veranstaltung sowie den Namen des Teilnehmers/der Teilnehmerin. Gebührenüberweisung bitte an Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, 55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8, Postbank Frankfurt/Main IBAN: DE 32 5001 0060 0019 7036 03, BIC: PBNKDE33. Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen in der jeweils gültigen Form an. **Gebühren Fernlehrgang:** Es gilt der jeweils mit der Lehrgangsankündigung genannte Preis. Derzeit beträgt die Lehrgangsgebühr EUR 2.326,- zzgl. Prüfungsgebühr € 96,- (zzgl. MwSt.) und ist in 14 monatlichen Raten à EUR 173,- (zzgl. MwSt.) zu entrichten. Für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln entstehen dem/der Teilnehmer/-in keine Kosten, die über die üblichen Gebühren hinausgehen. Die Studiengebühr ist jeweils am 15. eines jeden Monats fällig, erstmals nach Erhalt des ersten Studienmaterials. In den Studiengebühren sind Studienbetreuung, Lehrmaterial, Arbeits- und Aufgabenbögen sowie Aufgabenkorrektur enthalten. Je nach Lernfortschritt ist eine Lehrgangsverkürzung nach einzelvertraglicher Regelung möglich. Bei der Überweisung der Lehrgangsgebühr vermerken Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg bitte die Rechnungsnummer Ihrer Monatsüberweisung und den Namen der Teilnehmerin/des Teilnehmers. Die Anmeldung wird mittels Anmeldebestätigung, aus der der Preis und der Name der Teilnehmerin/des Teilnehmers hervorgehen, schriftlich bestätigt. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen in der jeweils gültigen Form an. **Rücktritt Präsenzlehrgang:** Der/die angemeldete Teilnehmer/-in hat das Recht, von einem Lehrgang bis zu 4 Wochen vor Beginn schriftlich zurückzutreten. In diesem Falle wird eine Verwaltungsgebühr von € 50,- zzgl. ges. MwSt. erhoben. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird die volle Lehrgangsgebühr erhoben. Die Fachschule für Hygiene-technik/Desinfektorenschule Mainz behält sich das Recht vor, einen Kurs abzusagen oder in Abstimmung mit dem Auftraggeber den Kurs zu verlegen. Bei Kursabsage durch den Veranstalter erfolgt Gebührenrückerstattung. **Widerrufsrecht Fernlehrgang:** Der/die angemeldete Teilnehmer/-in hat das Recht, von einem Lehrgang bis zu 2 Wochen nach Erhalt des ersten Lehrmaterials von dem Vertrag zurückzutreten. Zur Wahrung der Frist reicht die Absendung innerhalb der Frist aus. Der Widerruf ist zu richten an die Fachschule für Hygienetechnik, 55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8. Der Widerruf kann auf einem dauerhaften Datenträger oder durch die Rücksendung des Lehrmaterials geltend gemacht werden. Die Rücksendung des Lehrmaterials erfolgt auf Kosten und Gefahr des Veranstalters. Wir empfehlen, den Widerruf in Form eines eingeschriebenen Briefes vorzunehmen. **Rücktritt Fernlehrgang:** Die Mindestlaufzeit des Fernunterrichtsvertrages beträgt 6 Monate. Eine Kündigung des Lehrgangsteilnehmers/der Lehrgangsteilnehmerin ist erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres des Lehrganges mit einer Frist von 6 Wochen zulässig. Nach Ablauf des ersten Halbjahres des Lehrganges ist die Kündigung jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten zulässig. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Wir empfehlen, die Kündigung in Form eines eingeschriebenen Briefes vorzunehmen. Bei fehlender Abmeldung werden die weiteren Raten fällig. **Lehrgangsabsage:** Die Fachschule für Hygienetechnik behält sich das Recht vor, einen Kurs abzusagen. Bei Kursabsage durch den Veranstalter erfolgt Gebührenrückerstattung. **Verantwortung:** Die Lehrgänge und sonstigen Veranstaltungen werden nach dem Stand des Wissens und der Technik sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat oder die Verwertung erworbener Kenntnisse übernehmen wir keine Haftung. Alle Rechte, auch die der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen, behalten wir uns vor. **Datenschutz:** Wir verweisen auf unsere Datenschutzerklärung. **Sonstige Vereinbarungen:** Sollten einzelne Punkte der Teilnahmebedingungen unwirksam sein, sind die übrigen Punkte davon unberührt. Ergänzungen oder Änderungen der Teilnahmebedingungen bedürfen zu Ihrer Rechtsgültigkeit der schriftlichen Vereinbarung. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der derzeit gültigen Form. **Gerichtsstand:** Gerichtsstand für alle sich unmittelbar oder mittelbar aus diesem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist Bad Kreuznach.

Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz
Inh.: Dipl.-Ing. Walter Bodenschatz, 55545 Bad Kreuznach,
Frankfurter Straße 8, Telefon 06727-93440, Fax 06727-934444,
e-mail: info@fht-dsm.com, Internet: www.fht-dsm.com

TERMINNE 2025

Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer zu einem Lehrgang und bei Anmeldung mehr als 6 Monate vor Lehrgangsbeginn räumen wir Ihnen einen Rabatt ein. Bitte fragen Sie danach!

PRAXIS-ANLEITUNG

Fortbildungslehrgang
Praxisanleitung
in der AEMP
(DGSV-anerkannt)



Dieser QR-Code führt Ihr Smartphone direkt zur online-Anmeldung auf unserer Homepage.



FHT/DSM

PRAXISANLEITER/-IN

Praxisanleiter/-innen in der AEMP



Veranstaltungs- termine:	Orte:	Veranstaltungs- nummer:
31.03. bis 11.04.25 und 17.06.25	Bad Kreuznach (Prüfung)	PrAnKH0325Teil1 PrAnKH0325Teil2
15.09. bis 19.09.25 24.11. bis 28.11.25 und 30.01.26	München (Prüfung)	PrAnM0925Teil1 PrAnM0925Teil2 PrAnM0925Teil3

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen einer AEMP, die mit den Aufgaben eines Praxisanleiters/einer Praxisanleiterin betraut sind, bzw. die für die Einarbeitung und Ausbildung von Mitarbeitern /Mitarbeiterinnen in Sterilgutversorgungsabteilungen verantwortlich sind.

Ziel des Lehrgangs

Die Teilnehmer/-innen erwerben Fähigkeiten zur Handlungskompetenz, die eine individuelle, systematische und kompetente Begleitung und Unterstützung der praktischen Ausbildung in der AEMP ermöglicht. Dies bedeutet im Besonderen:

Erwerb von kognitiven, sprachlichen und interaktiven Fähigkeiten, die für ein soziales Handeln bedeutsam sind; Erwerb von methodischen Kompetenzen; Persönlichkeitsbildung; Reflexionsfähigkeit und konstruktiver Umgang mit Selbstkritik.

Aufgabenbereiche des Praxisanleiters/der Praxisanleiterin - Gesamtqualifikation

Organisation und Planung der praktischen Ausbildung im Einsatzbereich sowie individuelle Förderung und Unterstützung der Anzuleitenden; geplante und gezielte Anleitung der Anzuleitenden zur Umsetzung ihrer theoretischen Kenntnisse und Qualifizierung in der Praxis;

PRAXISANLEITER/-IN

Hinführung zum problemorientierten Lernen, vernetzten Denken und eigenverantwortlichen Handeln; selbstständiges Durchführen der Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche; Dokumentation und Reflexion der Lernverläufe; feste/-r Ansprechpartner/-in für die Anzuleitenden; Bindeglied zwischen den Lernorten Theorie und Praxis; theoretische Anforderungen und praktische Erfordernisse verknüpfen; Aufrechterhalten und Fortführen der eigenen fachlichen Kompetenz; Sicherung des Wissens der Anzuleitenden.

Lehrgangsdauer

Der Lehrgang dauert 10 Tage (80 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten) zzgl. einem Prüfungstag.

Prüfung und Zertifikation

Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Ausarbeitung sowie der Präsentation und Verteidigung der schriftlichen Ausarbeitung. Erfolgreiche Teilnehmer/-innen erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung e.V. (DGSV).

Zulassungsvoraussetzung zum Lehrgang

Erfolgreicher Abschluss zum Technischen Sterilisationsassistenten/zur Technischen Sterilisationsassistentin mit erweiterter Aufgabenstellung (Fachkunde II nach DGSV) **oder** abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft Medizinprodukteaufbereitung (FMA-DGSV) **oder** Medizinalfachberuf und zusätzlich Fachkunde I DGSV. Zusätzlich muss jeweils mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Aufbereitung von Medizinprodukten im Anschluss an die oben genannten Qualifikationen nachgewiesen werden.

Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung

Nachweis der regelmäßigen Teilnahme am Unterricht; Fehlzeiten maximal 10 %; Erstellung einer schriftlichen Ausarbeitung im vorgegebenen Zeitrahmen.

Teilnahmegebühr

€ 1.176.- zzgl. € 96,- Prüfungsgebühr. Preise zzgl. ges. MwSt.

Kurztitel

Praxisanleiter

ANMELDUNG



Bitte nehmen Sie folgende Anmeldung entgegen:

Lehrgang/Teilnehmer/-in

Veranstaltung
Kurztitel
vom bis
in
Teiln.- Gebühr
Name, Vorname
Geburtsort/Datum*
Beruf/Funktion
Abt.
Telefon Fax
E-mail

Postanschrift

Firma
Abteilung
Name, Vorname
Str./Nr./Postf.
PLZ/Ort

Rechnungsanschrift (falls abweichend von Postanschrift)

Firma/Name
Abteilung
Str./Nr./Postf.
PLZ/Ort

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Allgemeinen Teilnahmebedingungen (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen haben.

Unterkunft Bad Kreuznach (falls gewünscht, bitte ankreuzen)

Bitte reservieren Sie ein Einzelzimmer verbindlich (sofern verfügbar) im Lehrgangshotel *Figo* zum Vorzugspreis (€ 77,-/Nacht) für Lehrgangsteilnehmer/-innen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen unter Telefon 06727/93440 jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fht-dsm.com

**Wird für die Vorbereitung der Zertifikate erbeten. Aufgrund des Datenschutzrechts möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Ihre Angaben gespeichert werden, um Sie u.a. über Lehrgangsangebote unseres Hauses zu informieren. Unsere aktuelle Datenschutzerklärung ist unter: www.fht-dsm.com einzusehen. Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen.*

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift/ggf. Stempel **FHT/DSM**